

Pleura-safe®

Das Sicherheits-Pleurapunktionsbesteck



Einfach und Besser!

Um Pleurapunktionen noch sicherer zu machen, wurde **Pleura-safe®** entwickelt. Bekannte Techniken wurden dafür optimiert und neue Entwicklungen wie patentierte **Spezialventile** implementiert. Diese ermöglichen ein einfaches Aspirieren von Flüssigkeit oder Luft und verhindern gleichzeitig zuverlässig das Eindringen von Luft in den Pleuraraum.

Verwechslungssicher!

Fehlanwendungen und Unsicherheiten gehören der Vergangenheit an. Denn durch die spezielle Bauweise des **Pleura-safe®** Sicherheits-Pleurapunktionsbestecks müssen während der Behandlung keine Ventile manuell umgestellt werden.

Auch beim Anschließen von Spritzen und Sekretbeuteln ist keine Verwechslung möglich.

Sichere Veresnadel



Durch die Verwendung einer Sicherheitspunktionsnadel reduziert sich das Risiko eines iatrogenen Pneumothorax.

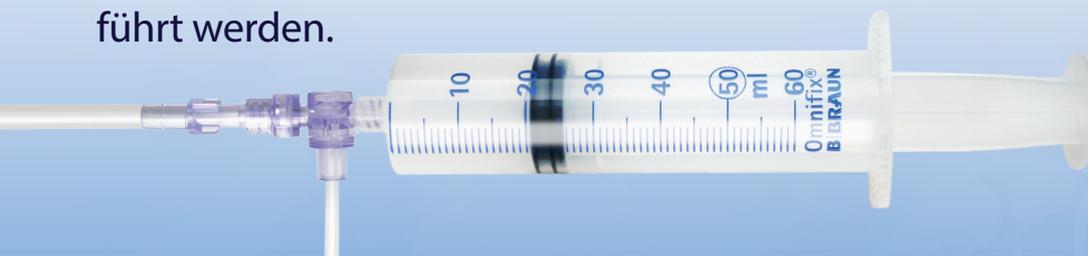
Denn diese sogenannte **Veresnadel** verfügt über eine atraumatische Spitze, die sich beim Einführen zurückschiebt und eine scharfe Hohlneedle freilegt, bei Erreichen des Pleuraraumes aber automatisch wieder nach vorne springt und die Nadelspitze abdeckt. So wird die Verletzungsgefahr minimiert.

Multiple Anwendungsmöglichkeiten

Die Aspiration von Flüssigkeit oder Luft ist sowohl direkt über die Punktionsnadel als auch über den Katheter möglich.

Kein Umstellen nötig

Über das automatische **Drei-Wege-Ventil** können Flüssigkeit oder Luft ohne Umstellen aspiriert und anschließend durch Drücken der Spritze in den Beutel geleitet werden. Die Punktions-technik kann dadurch von nur einer Person durchgeführt werden.



3 patentierte Sicherheitsventile

1. an der Punktionsnadel

(selbstschießend, für die Verwendung mittels Luer-Lock Spritze)

2. direkt am Katheter (selbstschießend)



3. Drei-Wege-Ventil

(automatisch und verwechslungssicher)



Farbindikator zeigt das Eindringen in den Pleuraraum an

Der rote Farbindikator an der Sicherheitspunktionsnadel dient als visuelle Hilfe, indem er beim Durchdringen des Gewebes nach hinten gedrückt wird, sobald der Widerstand aber überwunden ist und die atraumatische Spitze hervortritt, wieder in seine Ausgangsposition zurückkehrt.



Katheter kann kurzzeitig als „Mini-Drain“ fungieren

Ein neuartiger, röntgenkontrastgebender Katheter verhindert ein Festsaugen während der Aspiration.

Bei rezidivierenden Ergüssen kann er auch kurzzeitig als „Mini-Drain“ belassen werden, ein nochmaliges Punktieren ist nicht notwendig. Dies führt zu einer reduzierten Belastung für den Patienten und senkt den Zeit- und Kostenaufwand.

Bestandteile des Sets:

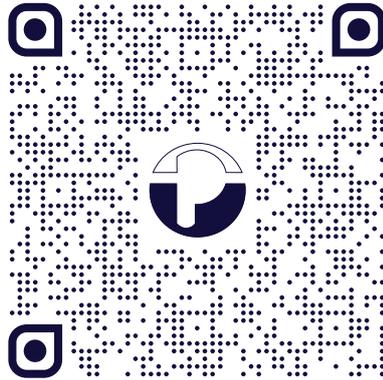
- Drainagebeutel (2.000 ml) mit Schlauchanschluss und automatischem Drei-Wege-Ventil
- Röntgenkontrastgebender Katheter (Ch. 8) mit integrierter Sicherheitspunktionsnadel (Veresnadel 14 G, 170 mm)
- Luer-Lock Spritze (60 ml)



Verpackungseinheit	Artikelnummer
20	27040



Primed®



HERSTELLER

Primed® HALBERSTADT
MEDIZINTECHNIK GMBH
STRASSE DES 20. JULI 1
D-38820 HALBERSTADT
TEL.: 0049-(0)3941-668-6
FAX: 0049-(0)3941-24565
PRIMED@PRIMED-HALBERSTADT.DE

Vertrieb

ERMED AG

Tel 052/687 40 80

www.erved.ch

Zunderst Wyler 14

Fax 052/687 40 89

info@erved.ch

8226 Schleithem